

XIX. Fürstenthum Reuss ältere Linie.

Ober-Schulbehörde.

Das Fürstl. Konsistorium zu Greiz.
Präsident: Wirkl. Geh.-Rath Faber, Exc.
Mitglieder: Konsistorial-Rath u. Superint. Frhr. v. d. Trenck,
Kirchenrath Hoffmann, Reg.- u. Konsist.-R. v. Geldern-Crispendorf.

Greiz. Städt. ev. Gymnasium mit ** Realabtheilung und Vor-
schule; Militärberechtigt. vom 27. März 1877, als Gymnasium aner-
kannt, die Realklassen den entsprechenden Klassen der R. I. O.
gleichgestellt am 31. März 1879. O. 80: 6 Abitur. 12 Kl. (incl. 3 Vor-
schulkl.). 236 Sch. 15 L. Schulg.: 54 bis 150 M. Besold.: preuss.
N.-E., Elementarl. 1350 M.

Direktor: Prof. Dr. W. Wendler, seit Mich. 1872 (vorh. Obl. am
Gymn. zu Zwickau i. S., geb. 1838 d. 26. Aug. zu Pirna, 18 J. i. A.).
Obl.: Dr. Zippel (Stellvertr. d. Dir. für die Gymn.-Abth.), Dr.
Schlundt (Stellvertr. d. Dir. für die Real-Abth.), Dr. Reissig, Walz
u. Retslag. Ord. L.: Dr. Ludwig, Grahl, Dr. Rossberg, Schöber u.
Engel. Z.- u. Turnl.: Gotzmann. Elementarl.: Grünler, Dillner
u. Laetzsch.

Greiz. Fürstl. Schullehrer-Seminar, ev.-luth., seit Ostern 1875,
am 15. Januar 1793 gegr. u. 1839 reorganisirt. 2 Sem.- u. 1 Präpar-
Kl. 68 Zögl. O.: 13 Abitar. 45 M. Schulg. 6 L. Besold.: 3000,
2700, 2 à 2400, 2 à 1000 M.

Direktor: Hermann Gerhold, seit 1. Novbr. 1879 (vorh. 1. Lehrer
an der Anst., geb. 21. Juli 1839 zu Hainebach [Reg.-Bez. Cassel], seit
1871 i. A.), zugl. Landesschulinspektor. Obl.: Collmann. Ord. L.:
Gasteyer u. Kantor u. Mus.-Dir. Urban. W. Hflsl.: Troharz u.
Brehm.

Greiz. Städt. ev. höh. Töchterschule, eröffnet am 1. August
1875. 9 Kl. (die I. u. II. Kl. sind in fast allen Gegenständen combi-
nirt, haben aber alternirenden zweijährigen Kursus. 101 Schn. 60
bis 120 M. Schulg. 13 L. u. Ln. Besoldungen (excl. Remunerationen):
1830 bis 1200 M.

Direktor: Prof. Dr. W. Wendler (s. Gymn.). Ord. L.: Klöpfel
u. Reinhardt. Ausserord. L.: Walz, Retslag, Dr. Ludwig, Dr. Ross-
berg u. Gotzmann. Ord. Ln.: Frl. Brachmann, Hubrig, Wizani u.
Quehl. Handarbtin.: Frl. Rossner.